

WWF

RATING DER TASCHENBUCHVERLAGE TASCHENBUCHBRANDS IM ÖKOLOGISCHEN VERGLEICH

Zusammenfassung

Zürich, 5. Oktober 2009

Judith Reutimann, Barbara Wegmann, Bettina Rüegge, Rolf Iten

INRATE

BINZSTRASSE 23
CH-8045 ZÜRICH
t +41 44 274 15 80
f +41 44 274 15 81
INFO@INRATE.CH

WWW.INRATE.CH

IMPRESSUM

Auftraggeber

WWF Schweiz, Hohlstrasse 110, 8010 Zürich

AutorInnen

Judith Reutimann, INrate, Zürich

Barbara Wegmann, INrate, Zürich

Bettina Rügge, INrate, Zürich

Rolf Iten, INrate, Zürich

Begleitgruppe

Simone Stammbach, WWF Schweiz, Zürich

Felix Meier, WWF Schweiz, Zürich

Stichproben

Gabi Wild, WWF Schweiz

Sandra Bachmann, WWF Schweiz

INHALT

ZUSAMMENFASSUNG	5
FORDERUNGEN DES WWF AN DIE VERLAGE	10
HANDLUNGSEMPFEHLUNGEN DES WWF AN AUTOREN, AUTORINNEN UND VERLAGE	10
HANDLUNGSEMPFEHLUNGEN DES WWF AN BUCHKÄUFER/-INNEN	10

ZUSAMMENFASSUNG

Ausgangslage

Taschenbücher, die sich schnell und preiswert herstellen lassen, sind heute das beliebteste Buchformat. Papier ist mengenmässig der dominierende Rohstoff bei der Herstellung von Taschenbüchern. Die Umweltbelastungen, die bei der Papierproduktion entstehen, sind daher von zentraler Bedeutung für die Ökobilanz eines Taschenbuchs.

Das vorliegende Rating beurteilt erstmals umfassend die ökologische Performance der grössten und bekanntesten, in der Schweiz publizierenden, deutschsprachigen Taschenbuchverlage.

Ratingmethode

Die bewertete Einheit im vorliegenden Rating bildet der Taschenbuchbrand¹. Neben der ökologischen Qualität der verwendeten Druckpapiere bewertet das Rating auch die ökologische Gesamtstrategie und die Transparenz der Taschenbuchbrands bezüglich des Umweltmanagements der Lieferanten. Insgesamt wurden acht Einzelkriterien in drei Kriterienbereichen bewertet. Das Rating bezieht sich auf den gegenwärtigen Stand der Taschenbuchbrands und aktuelle Taschenbuchpublikationen. Bewertet werden folgende Taschenbuchbrands (Tabelle I):

1 Der einem Verlag zugehörige Brand erscheint auf dem Taschenbuch und hat meistens ein einheitliches Erscheinungsbild. Ein Verlag kann mehrere Brands herausgeben. Die Verlage wiederum gehören häufig zu einer Verlagsgruppe.

LISTE DER BEWERTETEN TASCHENBUCHBRANDS		
Taschenbuchbrand	Taschenbuchverlag	Verlagsgruppe
<i>btb</i>	btb Verlag	Random House
<i>Goldmann</i>	Wilhelm Goldmann Verlag	Random House
<i>Mosaik bei Goldmann</i>	Wilhelm Goldmann Verlag	Random House
<i>Heyne</i>	Wilhelm Heyne Verlag	Random House
<i>rororo</i>	Rowohlt Taschenbuch Verlag	Georg von Holtzbrinck
<i>Fischer Taschenbuch</i>	Fischer Taschenbuch Verlag	Georg von Holtzbrinck
<i>KiWi</i>	Kiepenheuer & Witsch	Georg von Holtzbrinck
<i>Knaur Taschenbuch</i>	Droemer Knaur Verlag	Georg von Holtzbrinck
<i>Suhrkamp taschenbuch</i>	Suhrkamp Verlag	Suhrkamp Verlag GmbH & Co. KG
<i>Suhrkamp taschenbuch wissenschaft</i>	Suhrkamp Verlag	Suhrkamp Verlag GmbH & Co. KG
<i>insel taschenbuch</i>	Insel Verlag	Suhrkamp Verlag GmbH & Co. KG
<i>BvT</i>	Berlin Verlag Taschenbuch	Bloomsbury Verlagsgruppe
<i>Bastei-Lübbe</i>	Verlagsgruppe Lübbe	Lübbe Verlagsgruppe
<i>List Taschenbuch</i>	Ullsteinbuchverlage	Bonnier AB
<i>Ullstein Taschenbuch</i>	Ullsteinbuchverlage	Bonnier AB
<i>Piper Taschenbuch</i>	Piper Verlag	Bonnier AB
<i>Reclam Taschenbuch</i>	Reclam Verlag	
<i>Universal-Bibliothek</i>	Reclam Verlag	
<i>Diogenes</i>	Diogenes	
<i>dtv</i>	Deutscher Taschenbuch Verlag	
<i>Unionsverlag</i>	Unionsverlag	

Tabelle I: Liste der im vorliegenden Rating bewerteten Taschenbuchbrands. Ein Taschenbuchverlag kann mehrere Taschenbuchbrands herausgeben. Die Mehrheit der bewerteten Taschenbuchbrands gehören zu Verlagsgruppen, welche verschiedene Verlage besitzen.

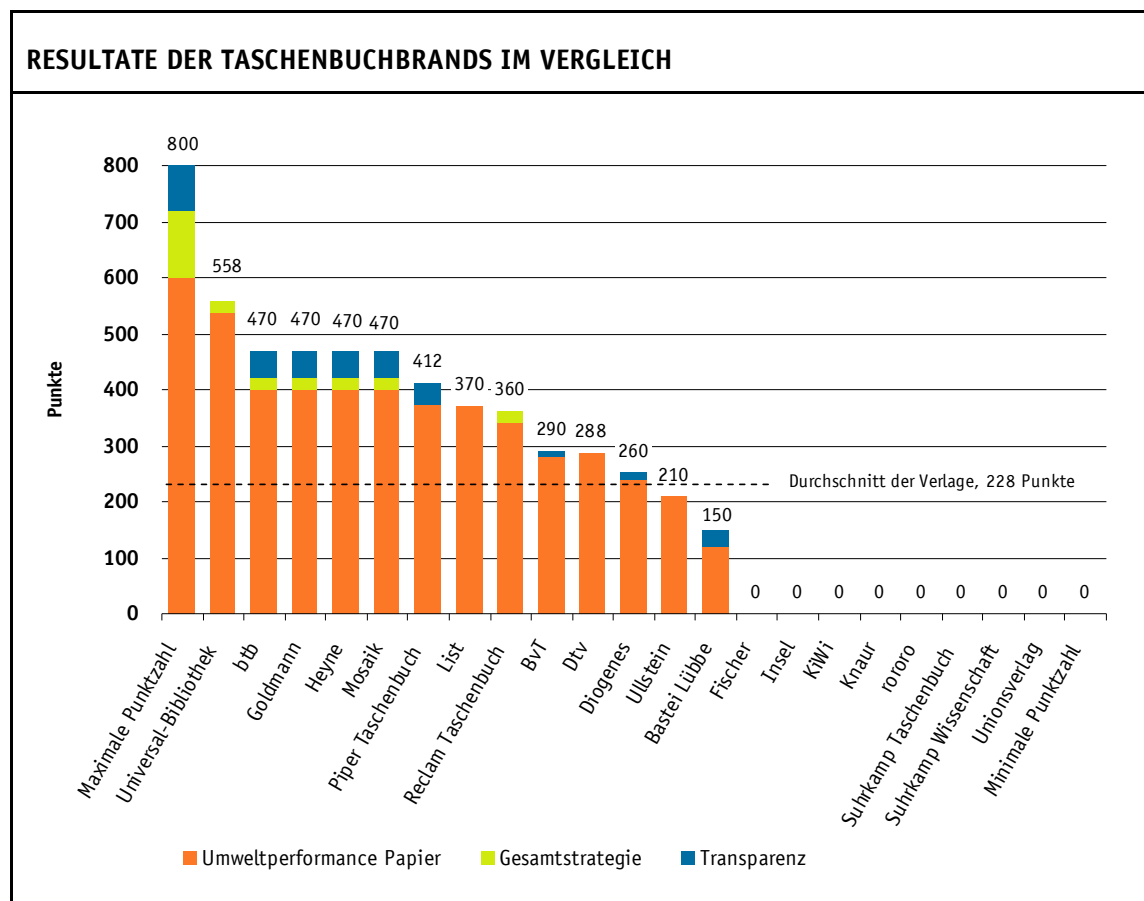
Wichtigste Quelle des Ratings ist ein Fragebogen, der an die Verlage gesendet wurde, und sowohl qualitative als auch quantitative Fragen zur Herstellung der Taschenbücher umfasst. Weiter beziehen sich die Angaben auf öffentlich verfügbare Informationen und auf Stichproben von jeweils mehreren Publikationen der Verlage in der Buchhandlung Orell Füssli in Zürich. Diese Stichproben dienten der Verifizierung der Angaben der Verlage bezüglich ökologischer Qualität der verwendeten Papiere.

Der Fragebogen wurde von *btb*, *Goldmann*, *Mosaik bei Goldmann*, *Heyne*, *Bvt*, *Bastei-Lübbe*, *Piper Taschenbuch*, *Diogenes* und *dtv* beantwortet und retourniert. *Reclam Taschenbuch* und *Universal-Bibliothek* sowie *Ullstein Taschenbuch* und *List Taschenbuch* haben den Fragebogen zum Rating nicht beantwortet, jedoch schriftliche und telefonische Angaben gemacht. Die restlichen acht Taschenbuchverlage wollten zum Rating keine Stellung beziehen und haben den Fragebogen nicht retourniert.

Resultate und Fazit

Das Rating bewertet neben der ökologischen Qualität der verwendeten Druckpapiere die ökologische Gesamtstrategie und die Transparenz der Taschenbuchverlage bezüglich des Umweltmanagements der Lieferanten. Nicht beurteilt werden Themen wie die Betriebsökologie oder die sozialen Leistungen, welche die Verlage gegenüber ihren Mitarbeitenden oder Lieferanten erbringen.

Figur I zeigt einen Überblick über die Resultate der Taschenbuchbrands in den drei Bereichen *Umweltperformance Papier*, *Gesamtstrategie* und *Transparenz*.



Figur I Resultate der Taschenbuchbrands im Vergleich. Die Säule „Maximale Punktzahl“ stellt dar, wie viele Punkte in den einzelnen Bereichen maximal erzielt werden können. Die „Minimale Punktzahl“ entsteht, wenn in allen Kriterien die Minimalnote 0 (ungenügend) erzielt wird. Die maximale Punktzahl von 800 Punkten wurde von keinem Verlag erreicht. Der Durchschnitt der bewerteten Verlage beträgt 228 Punkte und ist mit gestrichelter Linie dargestellt.

Die Gesamtübersicht der Resultate zeigt, dass die Taschenbuchverlage im Durchschnitt keine besonders gute ökologische Performance aufweisen (Maximale Punktzahl: 800; Durchschnitt: 228 Punkte). Mehr als ein Drittel der befragten Taschenbuchbrands, eine relativ grosse Anzahl, haben nicht am Rating teilgenommen. Bei diesen Verlagen bleibt es offen, ob eine Verbindung zwischen einer Nicht-Teilnahme am Rating und geringer ökologischer Leistung besteht, da Leistungen in den Bereichen Gesamtstrategie und Transparenz durch die Stichproben nicht überprüft werden konnten.

Im Bereich Gesamtstrategie, der die Umwelt- oder CO₂-Reduktionsstrategie bewertet, sind die Resultate insgesamt ernüchternd. Die Verlage sind hier nur vereinzelt aktiv. Auch im Bereich Transparenz, der u.a. den Anteil Lieferanten mit zertifiziertem Umweltmanagementsystem bewertet, besteht für viele Verlage ein Verbesserungspotenzial.

Im Bereich Umweltperformance Papier hingegen verhalten sich einige Verlage sehr vorbildlich. Deren Taschenbuchbrands nehmen die vorderen Plätze der Rangfolge ein. Der Taschenbuchbrand *Universal-Bibliothek* (Reclam Verlag) liegt an der Spitze der bewerteten Brands. Die *Universal-Bibliothek* verwendet für den Taschenbuchdruck Recyclingpapiere, die nicht gebleicht werden. Die vier Taschenbuchbrands der Verlagsgruppe Random House *btb*, *Goldmann*, *Heyne* und *Mosaik bei Goldmann* folgen auf den Plätzen zwei bis fünf. Die Brands verwenden für sämtliche Taschenbücher zertifizierte Papiere aus FSC-Mix. *Piper Taschenbuch* hat das sechstbeste Resultat erreicht. Der Taschenbuchbrand verwendet zum grössten Teil zertifizierte FSC-Mix Papiere, die nach dem TCF-Verfahren² gebleicht wurden. Mit ähnlich guter Papierqualität folgen *List* und *Reclam Taschenbuch*, welche für den Taschenbuchdruck ausschliesslich zertifizierte FSC-Mix Papiere verwenden, die teilweise mit dem TCF-Verfahren gebleicht wurden. Die Taschenbuchbrands *Bvt*, *dtv* und *Diogenes* liegen leicht über dem Durchschnitt der bewerteten Brands, *Ullstein* und *Bastei Lübbe* folgen leicht unterdurchschnittlich. Diese Brands setzen teilweise FSC-zertifizierte Papiere ein, respektive haben die Verwendung von FSC-zertifizierten Papieren geplant oder verwenden das TCF-Bleichverfahren.

Taschenbuchbrands der Verlage, welche den Fragebogen nicht beantwortet haben bzw. keine Informationen zur Verfügung stellen wollten, liegen mit Null Punkten in allen Kriterienbereichen am Ende der Rangfolge.

2 Beim TCF-Bleichverfahren (Totally Chlorine Free, Total Chlorfrei) wird komplett auf die Verwendung umweltschädlicher Chlorverbindungen verzichtet.

Die Stichproben konnten die meisten Aussagen der bewerteten Taschenbuchbrands im Bereich Umweltperformance Papier stützen; Unstimmigkeiten konnten via Rücksprache und anhand plausibler Begründungen durch die Verlage geklärt werden. Stichproben von Publikationen der Verlage, die nicht am Rating teilgenommen haben, brachten keine zusätzlichen Informationen zur Verwendung von ökologisch hochwertigen Papieren (FSC-Label, TCF-Bleichverfahren, Recycling-Papiere), aufgrund derer sich die Punktzahl hätte angleichen müssen.

FORDERUNGEN DES WWF AN DIE VERLAGE

Für eine umwelt- und waldfreundliche Buchproduktion empfiehlt der WWF den Verlagen:

1. Recyclingpapier einzusetzen und zu fördern.
2. Im Fall von Frischfaser nur FSC-zertifiziertes Papier zu verwenden. FSC gewährleistet die Herkunft aus einer umwelt- und sozialverträglichen Waldbewirtschaftung.
3. Ausschliesslich total chlorfrei gebleichtes (TCF) Papier zu verwenden.
4. Mit Hilfe der WWF Paper Scorecard die ökologische Performance der Papiersorten zu überprüfen und auf der WWF Papier-Datenbank öffentlich zugänglich zu machen.
5. Den CO₂-Ausstoss in der Produktion mittels gezielter Massnahmen im Umweltmanagement zu reduzieren.
6. Den CO₂-Ausstoss mit Klimazertifikaten, die dem Gold Standard entsprechen, zu kompensieren.

HANDLUNGSEMPFEHLUNGEN DES WWF AN AUTOREN, AUTORINNEN UND VERLAGE

AutorInnen und Verlage können dazu beitragen, das Image und die Akzeptanz von Recyclingpapier zu verbessern, indem sie ihre LeserInnen darüber informieren, welchen Beitrag sie damit zum Umwelt- und Klimaschutz sowie zur Erhaltung der Wälder leisten.

HANDLUNGSEMPFEHLUNGEN DES WWF AN BUCHKÄUFER/-INNEN

Die BuchkäuferInnen haben zwar nur wenig Möglichkeit, bei ihrer Kaufentscheidung auf Alternativen aus umweltfreundlichem Papier zurückzugreifen, da sie schliesslich meist ein bestimmtes Buch wegen seines Inhalts erwerben möchten. Sie können sich jedoch ebenfalls bei den Verlagen für eine umwelt- und waldfreundliche Buchproduktion einsetzen und Recycling-Papier oder mindestens FSC-Papier fordern.